

Stadtteilkonferenz Wulsdorf



Protokoll zur Stadtteilkonferenz Wulsdorf

Datum: 10.09.2018, Uhrzeit: 18:30 - 20:00

Ort: Wulsdorper Seniorenhus, Bremer Straße 17, 27572 Bremerhaven

Teilnehmer: 41, Gäste: 10

Leitung: kommissarischer Sprecher Timo Neumann

TOP 1: Begrüßung, Genehmigung des Protokolls und der Tagesordnung

Timo Neumann begrüßt die Teilnehmer und Gäste.

Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung werden ohne Anmerkungen genehmigt.

TOP 2: Wahl von bis zu fünf Sprecher*innen und Wahl eines Marktbeirats (m/w)

Vorgeschlagen wurde Herr Carl Müller-Neumann, der sich daraufhin der Versammlung vorstellte.

Er wurde mit 39 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen von den 41 Teilnehmern zum Sprecher gewählt.

Zur Wahl des Marktbeirates wurde ebenfalls Carl Müller-Neumann ohne Gegenstimmen gewählt.

Weitere Vorschläge für die Sprecherpositionen und die des Marktbeirates sind nicht eingegangen.

TOP 3: Umbau Bahnhofsbereich Wulsdorf

Über die Vorplanung berichtet Stefan Rößler, Stadtplanungsamt Bremerhaven
(siehe nachfolgenden Bericht der NZ vom 12.09.2018)

TOP 4: Familienzentrum Brakhahnstraße (wegen Krankheit der Referentin vertagt)

TOP 5: Sind unsere Deiche sicher?

Horst Stephan, Deichbeirat für Wulsdorf, berichtet von der letzten Deichschau und erklärte, dass unsere Deiche sicher sind. Weitere Informationen unter

<https://bremenports.de/unternehmen/deichbeirat-bremerhaven/>

TOP 6: Berichte aus den Arbeitskreisen

Keine wesentlichen Beiträge

TOP 7: Verschiedenes / Aktuelles aus Wulsdorf

Keine wesentlichen Beiträge

Es wurden 37,00 Euro Spenden für Ausgaben außerhalb der Geschäftsordnung gesammelt.

In Vertretung

Peter Clasen

Barrierefrei zu den Zügen

Wulsdorfer Bahnhofsbereich wird ab 2019 umgebaut – Neuer Stadtteilkonferenz-Sprecher gewählt

WULSDORF. Die gute Nachricht vorweg: Mit zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme wurde am vergangenen Montag ein neuer Sprecher der Stadtteilkonferenz Wulsdorf gewählt: Carl Müller-Neumann (64) leitet künftig die Stadtteilkonferenz. Es gab noch eine zweite erfreuliche Nachricht für die Wulsdorfer: Der Umbau des Bahnhofsbereichs Wulsdorf startet Anfang 2019.

Eigentlich sollte die Wahl eines neuen Sprechers bereits Anfang des Jahres stattfinden, allerdings hatten zwei Interessenten um etwas Bedenkzeit gebeten. Um ihnen diese Möglichkeit zu geben, erklärte sich der damalige Sprecher Timo Neumann bereit, die Aufgabe des Sprechers für maximal ein halbes Jahr kommissarisch weiter zu übernehmen. Jetzt gab er das Amt ab.

„Ich finde es bedauerlich, wenn es mangels eines fehlenden Sprechers keine Stadtteilkonferenz in Wulsdorf mehr geben würde“, dieser Gedanke veranlasste den nun neuen Sprecher der Stadtteilkonferenz, Carl Müller-Neumann, zu seiner Kandidatur. Eine weitere Interessentin stellte sich nach ihrer Bedenkzeit nicht mehr zur Wahl. Ohne Gegenkandidaten wurde der 64-Jährige zum Sprecher gewählt. Auch die Aufgabe des Marktbeirats für den Stadtteil wird Müller-Neu-

mann von seinem Vorgänger übernehmen.

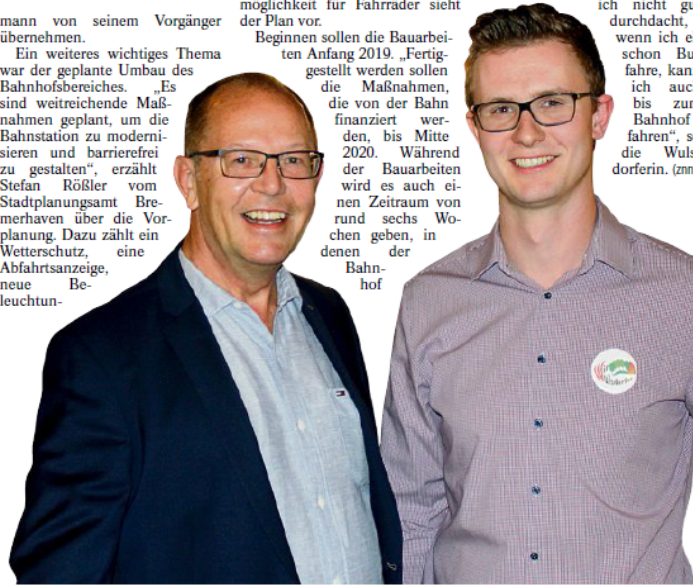
Ein weiteres wichtiges Thema war der geplante Umbau des Bahnhofsbereiches. „Es sind weitreichende Maßnahmen geplant, um die Bahnstation zu modernisieren und barrierefrei zu gestalten“, erzählt Stefan Rößler vom Stadtplanungsamt Bremerhaven über die Vorplanung. Dazu zählt ein Wetterschutz, eine Abfahrtsanzeige, eine neue Beleuchtung-

g und Leitelemente für Sehbehinderte. Die wohl wichtigste Maßnahme ist der Bau eines Fahrstuhls. Auch der Bahnhofsbereich werde von der Deutschen Bahn AG überarbeitet, so Rößler. Neue Parkmöglichkeiten werden geschaffen und auch eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder sieht der Plan vor.

Beginnen sollen die Bauarbeiten Anfang 2019. „Fertiggestellt werden sollen die Maßnahmen, die von der Bahn finanziert werden, bis Mitte 2020. Während der Bauarbeiten wird es auch einen Zeitraum von rund sechs Wochen geben, in denen der Bahnhof-

nicht erreichbar ist, erklärt Rößler.

Für Ingeborg Syska sind die geplanten Maßnahmen sehr sinnvoll, vor allem der Fahrstuhl sei längst überfällig gewesen. „Die nicht geplante Optimierung der Busanbindung finde ich nicht gut durchdacht, wenn ich eh schon Bus fahre, kann ich auch bis zum Bahnhof fahren“, so die Wulsdorferin. (znn)



Carl Müller-Neumann (links) steht künftig an der Spitze der Stadtteilkonferenz Wulsdorf und tritt damit in die Fußstapfen von Timo Neumann, der das Amt abgab. Foto: Znn

» Ich finde es bedauerlich, wenn es mangels eines fehlenden Sprechers keine Stadtteilkonferenz in Wulsdorf mehr geben würde.«

Carl Müller-Neumann